

Protokoll der 20. Generalversammlung vom 27.04.2016 GVPROT20

Ort: Singsaal; Schulhaus 1912; Primarschule Frick

Datum: Mittwoch, 27. April 2016

Beginn: 20:05h

Ende: 20:45h

Anwesend: Präsident Peter Boss (pb), KassiererIn Daniela Maier (dm), Martin Oettl (mo), Revisorin Maja Hess (Niederrohrdorf), Rosmarie Keller (Laufenburg), Hatice Steiner (Gipf-Oberfrick), Yvonne Schmid (Gipf-Oberfrick)

Abwesend: Entschuldigt haben sich beim Vorstand: Aktuarin Daniela Sutter (ds), Rebecca Güdel (Kaisten), Bianca Jehle (Münchwilen), Gabriele Reimann (Sozialamt Frick), Sandra Wey (JFB Laufenburg), Elena van der Kooij (Herznach), Michaela Lange (Herznach), Anke Wolf + Michael Hajek (Laufenburg), Manuela Demski (Laufenburg), Bettina Huber (Mettau), Andrea Oettl (Frick), Karin Urwyler (Frick)

Traktanden:

1. **Begrüssung durch den Präsidenten**
2. **Genehmigung der Traktandenliste**
3. **Wahl der Stimmzählerin / des Stimmzählers**
4. **Wahl der Tagespräsidentin / des Tagespräsidenten**
5. **Protokoll der 19. GV vom 22. April 2015**
6. **Jahresbericht des Präsidenten**
7. **Abnahme der Jahresrechnung und des Revisionsberichtes**
8. **Budget 2016 und Festlegung der Jahresbeiträge (A 50.- / P 30.-)**
9. **Wahl des Vorstandes**
10. **Wahl der beiden Revisorinnen**
11. **Anträge**
13. **Verschiedenes und Umfrage**

1. Begrüssung durch den Präsidenten:

Der Präsident Peter Boss eröffnet die Sitzung und begrüsst die Anwesenden. Er verliest die Liste der Entschuldigungen.

2. Genehmigung der Traktandenliste:

Es werden keine Änderungswünsche zur Traktandenliste gestellt.

3. Wahl der Stimmzählerin / des Stimmzählers:

Peter Boss verzichtet auf die Wahl der Stimmzählerin / des Stimmzählers. Alle sind damit einverstanden.

4. Wahl der Tagespräsidentin / des Tagespräsidenten:

Weil er auf Ende Jahr zurücktritt und für keine weitere Amtszeit zur Verfügung steht, übernimmt Peter Boss das Amt des Tagespräsidenten. Alle Anwesenden sind damit einverstanden.

5. Protokoll der 19. GV vom 22. April 2015:

Das Protokoll wurde versehentlich nicht zusammen mit der Einladung verschickt und wird erst in der Versammlung ausgeteilt. Auf die Frage, ob Tagesmütter auch Passivmitglied sein können, erklärt Peter Boss, dass dies nicht möglich sei, sondern dass diese Aktivmitglieder sein müssen. Das Protokoll der 19. GV vom 22. April 2015 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

6. Jahresbericht des Präsidenten:

Der Jahresbericht wurde zusammen mit der Einladung verschickt. Peter Boss verzichtet darauf, diesen zu verlesen, macht aber einige Anmerkungen dazu. So erklärt er, dass die Famex keine Leistungsvereinbarungen mit den Gemeinden im Einzugsgebiet hat, vor allem weil es keine rechtliche Grundlage im Aargau für Tagesstrukturen in der Kinderbetreuung gibt. Nachdem es im Grossen Rat vier bis fünf gescheiterte Vorstösse gab, wurde nun mit einer sehr knappen Mehrheit beschlossen, dass eine rechtliche Grundlage für die familienergänzende Kinderbetreuung geschaffen werden soll.

Peter Boss wurde bei den Gemeinden Laufenburg, Gipf-Oberfrick, Herznach und Bözen vorstellig und bat um finanzielle Unterstützung für die Famex. Herznach erklärte sich bereit, Gelder in Abhängigkeit von den geleisteten Stunden zu sprechen. Damit ist Herznach neben Frick die einzige Gemeinde im Einzugsgebiet, die die Famex finanziell unterstützt.

Auf die Frage, wie es erklärbar sei, dass es im Mettauertal Tagesmütter gibt aber keine Verhältnisse, erklärt Peter Boss, dass es einen gewissen Fundus an Tagesmüttern braucht. Oftmals sind die geführten Tagesmütter ehemalige Betreuerinnen, die aktuell gerade kein Verhältnis mehr haben.

7. Abnahme der Jahresrechnung und des Revisionsberichtes:

Daniela Maier erwähnt, dass nach dem buchungstechnischen Verlust 2015 letztes Jahr in finanzieller Hinsicht ein erfreuliches Jahr war, und dass nun wieder ausreichend Liquidität vorhanden ist. Positiv in diesem Zusammenhang ist auch, dass die Mitgliederbeiträge 2015 lückenlos bezahlt wurden. Es ist ausreichend Cash vorhanden, damit die Löhne der Tagesmütter bezahlt werden können, bevor alle abgebenden Eltern ihre Rechnungen für den jeweiligen Monat bezahlt haben. Es sind auch Reserven nötig, um allfällige Krankheitstage von Tagesmüttern bezahlen zu können (eine Krankentaggeldversicherung gibt es nicht und wäre zu teuer).

Maja Hess erklärt als eine der beiden Revisorinnen, dass die Jahresrechnung geprüft und für gut und übersichtlich befunden wurde. Die am 31.12.2015 abgeschlossene Jahresrechnung ist im Sinne der gesetzlichen Vorschriften ordnungsgemäss geführt und genehmigt. Es wird Entlastung für den Vorstand vorgeschlagen.

Die Jahresrechnung 2015 schliesst mit Einnahmen von Fr. 104'972.55 und Ausgaben von Fr. 98'873.68 ab. Der Gewinn beträgt Fr. 6'098.87 und das Vereinsvermögen somit neu Fr. 6'097.24

Es gibt keine weiteren Anmerkungen. Die Jahresrechnung 2015 wird einstimmig angenommen.

8. Budget 2016 und festlegen der Jahresbeiträge (A 50.- / P 30.-):

Peter Boss erläutert das Budget 2016. Das Budget wurde wie zuletzt immer aufgrund der pauschalen Lohnsumme von Fr. 100'000 erstellt, was etwas höher als zu erwarten ist, aber einen pragmatischen Ansatz darstellt.

Mit den Mitgliederbeiträgen werden die laufenden Kosten des Vereins gedeckt: insgesamt gibt es Nebenkosten wie z.B. Porti/Büromaterial, Entschädigung Kassiererin, Weiterbildung, Spesen GV, usw.

Die FAMEX erhält weiterhin Unterstützung der Gemeinde Frick, neu nun auch von Herznach, absehbar sind Beträge von jeweils ca. Fr. 3'000.

Frage: Was genau ist Zahlungen abg. Eltern. Antwort: das sind die Einnahmen durch die abgebenden Eltern aufgrund der Monatsrechnungen.

Das Budget 2016 wird einstimmig angenommen.

9. Wahl des Vorstandes:

Peter Boss dankt dem Vorstand. Wie angekündigt wird Peter Boss Ende 2016 zurück treten. Die Suche nach einem Nachfolger oder einer Nachfolgerin läuft schon (bislang hat pb mehrere Absagen erhalten). Wird keine Nachfolge gefunden gibt es 2017 eine Auflösungs-GV.

Der Vorstand stellt sich der Wiederwahl, und die folgenden Vorstandsmitglieder werden einstimmig wiedergewählt: Präsident Peter Boss (pb) (Einschränkung: bisher bis 31.12.2016), Martin Oetli (mo), Daniela Maier (dm), Daniela Sutter (ds).

Der Vorstand setzt sich damit wie bisher zusammen:

Präsidium:	Peter Boss, Frick	(bisher)
Aktuarat:	Daniela Sutter, Kaisten	(bisher)
Kassiererin:	Daniela Maier, Frick	(bisher)
Presse/Weiterbildung:	Martin Oetli, Frick	(bisher)
Ohne Portfolio	-----	

10. Wahl der beiden Revisoren:

Die zwei bisherigen Revisorinnen Corinne Laube aus Lengnau und Maja Hess aus Niederrohrdorf werden einstimmig wiedergewählt.

11. Anträge:

Es sind keine Anträge eingegangen.

13. Verschiedenes und Umfrage

Peter Boss verdankt die Tätigkeit für das Inkasso und würdigt dm's Hartnäckigkeit, Genauigkeit, und die Transparenz im Rechnungswesen.

Pb bittet darum, Kandidaten für die Nachfolge als Präsident an ihn zu melden. Er fasst das Aufgabenspektrum zusammen: Repräsentation, Ansprechperson, Verbandsarbeit, Personalsuche, strategischer Bereich, Versicherungswesen, Vermittlung in Konflikten; Arbeitsaufwand 2-4 Abende pro Monat.

In der Antwort auf die abschliessende Frage in Bezug auf Kurse für Tagesmütter wird erwähnt, dass die Famex Weiterbildung empfiehlt und finanziell unterstützt aber nicht zwingend vorschreibt. Basis- und Nothelferkurs sind für beginnende Tagesmütter am wichtigsten.

Der Protokollführer
 Martin Oetli

Verteiler: -alle Vereinsmitglieder